

Banken zocken die Verbraucher bei den Dispozinsen systematisch ab

Die Banken und Sparkassen im Ruhrgebiet bereichern sich mit Zinssätzen von bis zu 13,25 Prozent für Dispokredite und bis zu 19,25 Prozent für Überziehungskredite an ihren Kunden. Dabei wären beim jetzigen historisch tiefen Leitzinsniveau Zinssätze von sechs Prozent für Dispokredite und neun Prozent für Überziehungszinsen angemessen.

Zwischen Oktober 2008 und Mai 2009 ist der Leitzins der Europäischen Zentralbank von 4,25 auf ein Prozent gesunken. Der Drei-Monats-Euribor-Zinssatz ist seit Herbst 2008 um rund fünf Prozent auf 0,7 Prozent gefallen. Damit kommen Banken im Moment sehr günstig an Geld. Die Banken und Sparkassen haben das niedrige Zinsniveau aber nur zu einem ganz kleinen Teil an die Kunden weitergegeben. Während die Sparzinsen sehr schnell an das niedrige Niveau angepasst wurden, bleibt der Dispozins bundesweit mit etwa neun bis 14 Prozent sehr hoch. Nach Angaben des Verbraucherportals Biallo lag der durchschnittliche Dispozins am 1. Oktober 2008 bei 12,8 Prozent. Am 1.8. dieses Jahres waren es 11,8 Prozent.

Gerade die öffentlich-rechtlichen Sparkassen entpuppen sich als schwarze Schafe und zocken ordentlich ab. Mit Ausnahme der Sparkasse Dortmund lagen die Dispokreditzinsen bei den Sparkassen im Ruhrgebiet bei über 13 Prozent. Positiv heraus gestochen sind die Spardabank West und die ING DiBa.

Nur wenige Verbraucher wissen, wie viel Zinsen sie für ihren Dispokredit zahlen – und das, obwohl viele ihn regelmäßig ausschöpfen müssen. Die Banken nutzen das aus. In der Bankenkrise mussten alle Steuerzahler für die Rettung der Banken bluten. Jetzt werden gerade die kleinen Leute durch überhöhte Dispozinsen von den Banken abgezockt. Verbraucher sollten den Dispozinssatz ihrer Bank mit dem anderer Kreditinstitute vergleichen und gegebenenfalls die Bank wechseln.

Die neue Kreditrichtlinie schränkt die Möglichkeiten der Banken nun zwar ein, unabhängig von einem Referenzzins überhöhte Zinsen zu verlangen, aber das ist in keiner Weise ausreichend. Die Banken werden auch in Zukunft weiter abkassieren.

Erst vor wenigen Tagen hat ein Test ergeben, dass die Anlageberatung vieler Banken mangelhaft ist. Mit den Dispozinsen wird seit Jahren das große Geld gemacht. Wir brauchen endlich einen Finanzmarktwächter, der den Markt beobachtet und Missstände an die Aufsichtsbehörde meldet.

Dispozinsen und Überziehungskreditzinsen bei ausgewählten Banken und Sparkassen

--	--	--

Bank	Dispozinsen in Prozent	Überziehungszinsen in Prozent
Sparkasse Oberhausen	13,25	19,25
Sparkasse Essen	13,25	18,25
Sparkasse Dortmund	12,00	17,00
	13,01	18,01

Sparkasse Duisburg		
Spardabank West	9,75	13,75
Commerzbank	13,24	18,74
Deutsche Bank	12,75	17,75
Postbank	12,9	16,9

Hypo Vereinsbank	11,65	16,65
ING DiBa	9,00	12,50
SEB	12,55	17,55
Norisbank	12	16,5

National Bank	12,75	17,25

Quelle: <http://www.baerbel-hoehn.de/?id=349232>

© Bärbel Höhn MdB 2017
